



Abb. 20

Marie Thérèse Gräfin Merveldt-Pergen, 1786 (WV 137)



WV 137 (Abb. 20)
Marie Thérèse Gräfin Merveldt-Pergen

Pastellkreiden auf Papier; ca. 90 x 70 cm

Schloss Sychrov, Tschechien

Prov.: Sammlung A. Merveldt, Schloss Bielohrad.

Schabblatt von Vincenz Kininger 1787 mit der Beschriftung: Marie Therese Comtesse de Merveldt né Comtesse de Pergen / dédié a ses parents / Peint par H.F. Füger / Gravé par Vincent Kininger 1787, darunter auf der rechten Seite: par leur très humble et très obeissant serviteur Henry Frederic Füger.

Lit.: Akademieausstellung 1786. – Bodenstein 1888, S. 67. – Wilczek 1925, S. 91, WV 18. – Wilczek 1928, S. 334.

Die eher unübliche relativ intime Beschreibung Fügers als „obeissant serviteur“ auf dem Schabblatt Kiningers deutet auf eine engere Beziehung zur Familie wie auch zur Dargestellten. Füger verkehrte bereits während seines ersten Wiener Aufenthaltes im Hause Pergen. Füger dürfte ihr Zeichenunterricht gegeben haben. Marie Thérèse (1763–1802), geborene Gräfin Pergen, heiratete 1783 Ferdinand August von Merveldt.